

## Robert Prutz

(1816 – 1872)

Schriftsteller, Publizist, Literatur- und Pressehistoriker

### Zu seinem Leben und Werk

„Geboren [30. Mai] 1816 in Stettin. In seiner ausgedehnten wissenschaftlichen und literarischen Tätigkeit wurde er vor und nach 1848 von der Reaktion häufig behelligt, ohne daß er sich je zu Konzessionen bereitfand. Gestorben [21. Juni] 1872.

Seine Hauptwerke: Gedichte. 1841. – Neue Sammlung. 1843

Die politische Wochenstube. 1845

Geschichte des deutschen Journalismus. 1845

Vorlesungen über die Geschichte des deutschen Theaters. 1847

Das Engelchen (Roman). 1851.“

(Zitiert nach Kaiser, Bruno: Die Achtundvierziger – ein Lesebuch für unsere Zeit, Weimar 1960, S. 209.)

### Literatur

Büttner, Georg: Robert Prutz – Ein Beitrag zu seinem Leben und Schaffen von 1816–1842, Leipzig 1913.

### Nachlass

#### Signatur: II AK 85/79

Brief vom 10.8.1840 an unbekanntem Adressaten.  
(Eigenhändiger Brief mit Anrede und Unterschrift.)

Maschinenschriftl. Abschrift des Briefes.